

Stocks & Standards Workshop

Gerd Winterling und
Dr. Martin Steinbach, EY

Frankfurt/Eschborn, 26. Februar 2020

ESSE





CONTENTS

- 01 → Überblick und Einstieg
- 02 → Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie
- 03 → Zusammenfassung Anforderungen
- 04 → Implikationen für Unternehmen
- 05 → Implikationen für Investor Relations

ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür

Überblick und Einstieg



Im EU-Amtsblatt am 29.5.2019 veröffentlichte EU-Verordnung 2019/815 (ESEF-Verordnung).

Zielsetzung

- Höhere Vergleichbarkeit durch strukturierte Berichtsinhalte
- Bessere elektronische Weiterverarbeitung der Daten
 - automatisierte Aufbereitung und Analyse
 - Leichte Umwandlung in Formate wie Excel
- Verbesserung der Transparenz der Jahresfinanzberichte und IFRS-Konzernabschlüsse



Grundsätzlich alle Unternehmen, die Wertpapiere auf regulierten Märkten innerhalb der EU emittiert haben.

Was betrifft es?

Der Jahresfinanzbericht ist im XHTML-Format zu erstellen und umfasst:

- Geprüfter Abschluss (Einzel- und konsolidierter Abschluss)
- (Konzern)Lagebericht
- Bilanzzeit

Zusätzlich müssen Informationen im konsolidierten Abschluss nach IFRS maschinenlesbar auf Basis von Inline XBRL (iXBRL) etikettiert werden.

ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür

Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie (1/2)

HGB:

- WpHG-Inlandsemittent:
 - (Konzern-)Jahresabschluss und (Konzern-) Lagebericht sind gemäß den ESEF-Vorgaben im XHTML-Format offenzulegen
 - IFRS-Konzernabschluss im XHTML-Format ist zusätzlich gem. ESEF-Verordnung mit Inline XBRL (iXBRL) auszuzeichnen
- Klarstellungen zum (Konzern-)Bilanzeid und (Konzern-) Lageberichtseid
 - eigenständige Erklärung
 - nicht Teil des Abschlusses bzw. Lageberichts

• WpHG-Inlandsemittent: •

- Inlandsemittent (§ 2 Abs. 14 des WpHG) der Wertpapiere (§ 2 Abs. 1 des WpHG) begibt
- ausgenommen Kapitalgesellschaften gem. § 327a HGB



Erstmals auf Jahres- und Konzernabschlüsse, Lage- und Konzernlageberichte anzuwenden, die für ein nach dem 31. Dezember 2019 beginnendes Geschäftsjahr aufgestellt werden!

ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür

Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie (2/2)



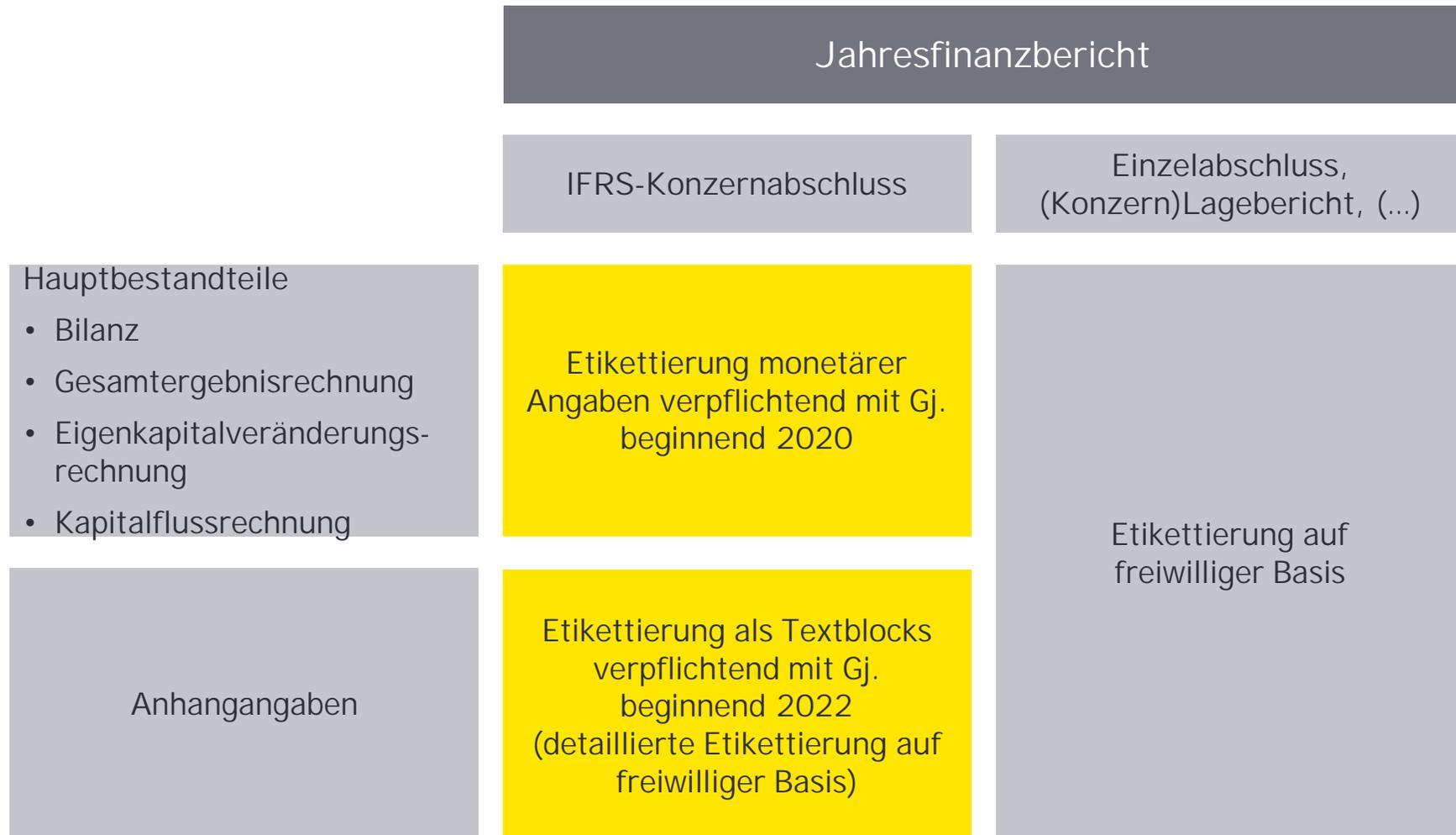
HGB – Abschlussprüfung

- Nach ESEF erstellte Wiedergabe der Abschlüsse und Lageberichte ist dem Abschlussprüfer vorzulegen
- Prüfung des Offenlegungsformats durch Abschlussprüfer im Rahmen der Abschlussprüfung (§ 317 Abs. 3b HGB-E)
- Über Ergebnis der Prüfung ist in einem besonderen Abschnitt des Bestätigungsvermerks zu berichten (§ 322 Abs. 1 HGB-E)
- Formatvorgaben für offengelegte Abschlüsse und Lageberichte werden Teil des Bilanzkontrollverfahrens (§ 342b Abs. 1 HGB-E)



ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür

Zusammenfassung Anforderungen



ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür Implikationen für Unternehmen (1/3)

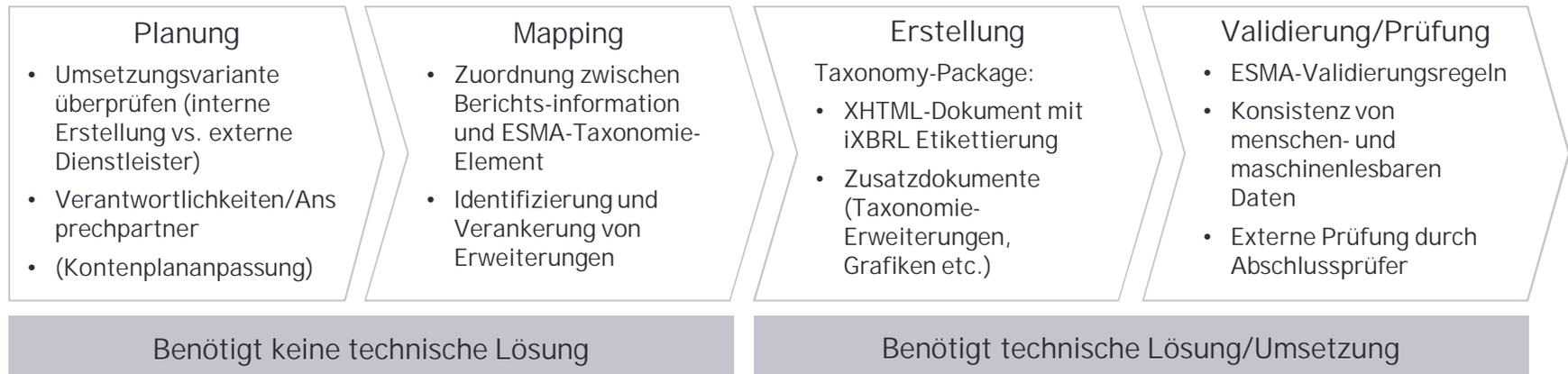


CONSOLIDATED INCOME STATEMENT				
		Full Year		
in € million	Note	2016	2015	
Revenue	5	1,993.0	1,689.3	
Cost of sales	23	(1,407.5)	(1,213.7)	
Gross margin		585.5	475.6	
Distribution expenses	23	(181.6)	(151.0)	
Sales and marketing expenses	23	(125.6)	(93.5)	
General administrative expenses	23	(76.5)	(55.6)	
Other operating income/(expense), net	21-23	4.6	0.3	
Non-recurring income and expenses	22	(12.9)	(6.8)	
Operating profit		103.5	159.0	

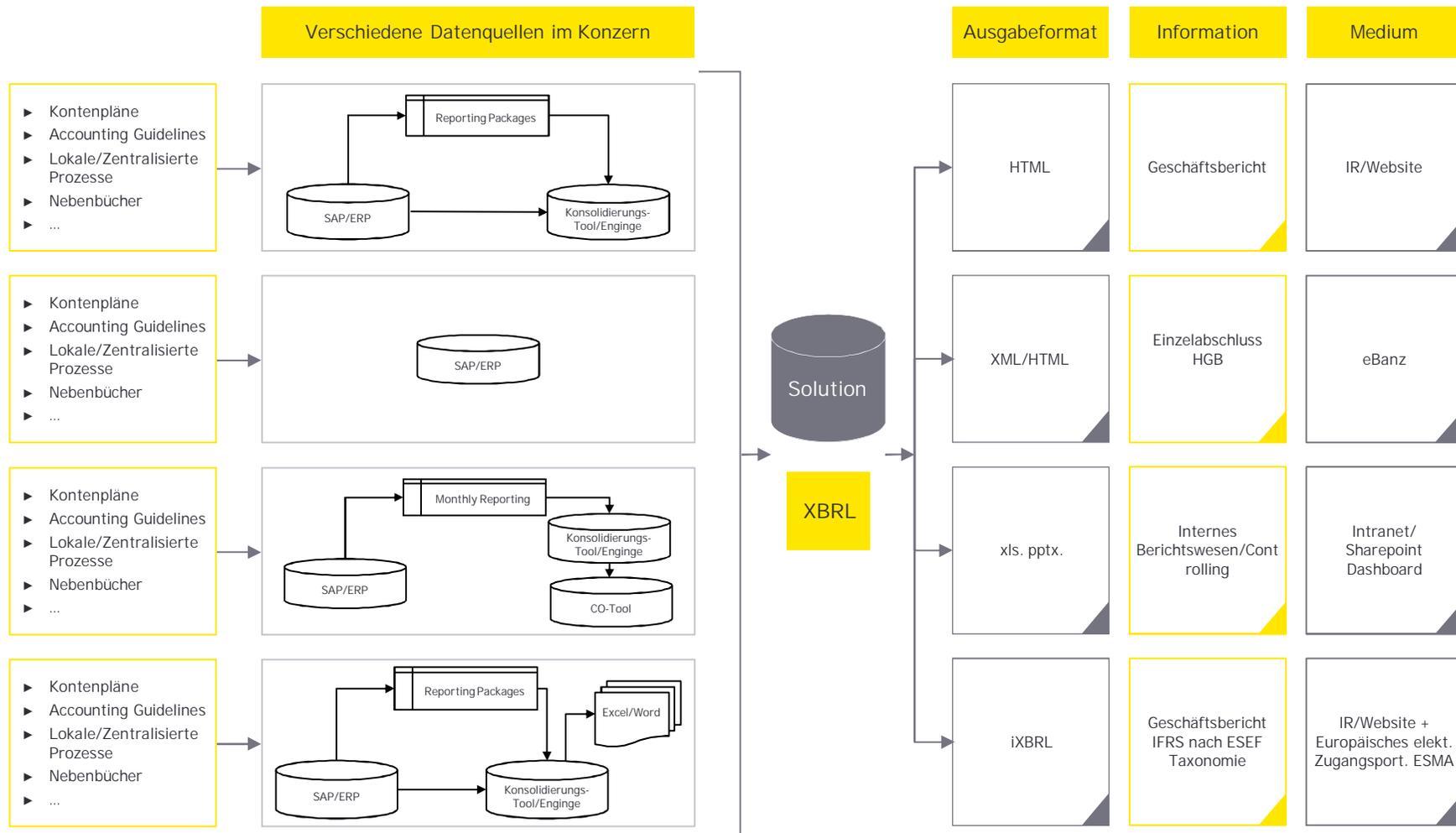
```
<div
xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml"
xmlns:ifrs-full="http://xbrl.ifrs.org/taxonomy/2017-03-09/ifrs-full"
xmlns:ix="http://www.xbrl.org/2013/inlineXBRL"
xmlns:ixt="http://www.xbrl.org/inlineXBRL/transformation/2011-07-31">
<ix:nonFraction
contextRef=„y2015“
decimals=„-6“
format=„ixt:numdotdecimal“
name=„ifrs-full:Revenue“
scale=„6“
unitRef=„eur“>1,689.3</ix:nonFraction>
</div>
```

Beispiel:
XHTML-Quellcode mit Inline XBRL Etikettierung

Praktische Implikationen zur Umsetzung der maschinenlesbaren Etikettierung



ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür Implikationen für Unternehmen (2/3)



ESEF – Aus der Pflicht wird die Kür Implikationen für Unternehmen (3/3)



Kurzfristig:

- Änderungen in den Abläufen der Abschlusserstellung bis zur Unternehmenskommunikation,
- führt zu "zusätzlichen" Kosten und "Belastungen",
- bei erhöhter Transparenz.

ESEF – XBRL capital markets history and objectives



1996

Securities and Exchange Commission (SEC) required companies to file financial reports electronically via the Electronic Data Gathering, Analysis, and Retrieval (EDGAR) system.

2005

Voluntary adoption of XBRL begins

2009

Phased mandatory implementation

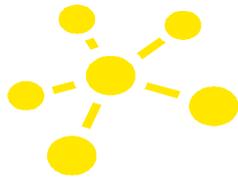
- 2009 Mandatory adoption for large accelerated filers (> 5bn free float)
- 2011 Mandatory for all remaining (domestic) filers
- 2017 Mandatory for foreign private issuers

Objectives and intention:

- to improve financial statement users' abilities to compare information in financial reports
- to reduce information processing costs, lessen the information gap, and reduce information asymmetry
- to allow automated financial analysis by both humans and machines.

Source: eXtensible Business Reporting Language: A Review and Directions for Future Research, 2019, Hoitash/ Hoitash/ Morris

ESEF – facilitates the extraction of rich numeric and textual data IR in capital markets 4.0 with significant changes enabled by technology



Comparability – in global networks and with global standards

- ▶ IFRS as language to directly compare peer groups
- ▶ Global public spotlight in social media and networks
- ▶ Algorithms and robots using big data, AI and content analytics



Higher efficiency – with robots and 24/7 accessibility

- ▶ Real time ESEF analysis and trading based on Millicent's 0,0001 € priced limit orders
- ▶ Very small order sizes due to high cost efficiencies
- ▶ Substantial increase in trading volume generated by algorithms



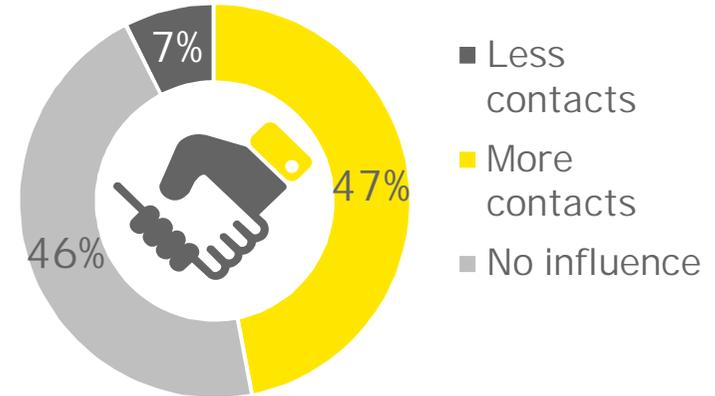
Faster – through technology on new digital trading floors

- ▶ Trading algos to make autonomous decisions based on ESEF
- ▶ New platforms: Multilateral Trading Facilities, dark pools und systematic internalization
- ▶ New participants: Algorithmic-, High Frequency- or Flash Traders

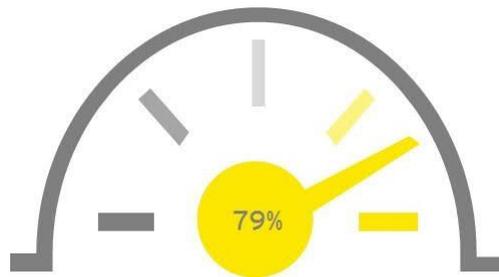
ESEF – automated comparison of financial data over time and across firms

Potentials: More contacts, speed and reach

Q What influence has the digitalization on your investors' contacts?

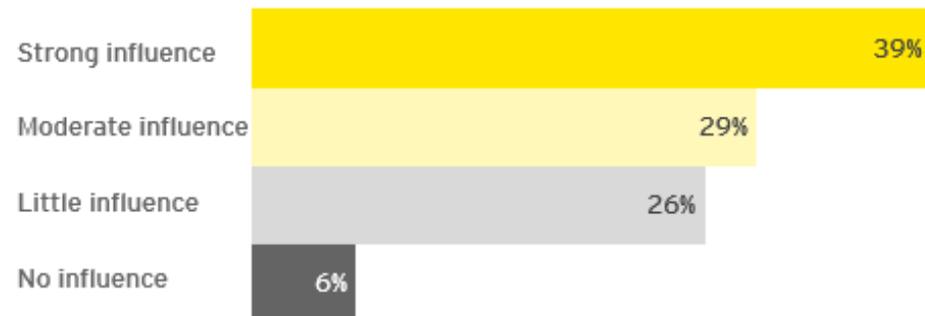


Q What influence has the digitalization on the communication speed?



79% of the respondents see a moderate to strong influence on the communication speed

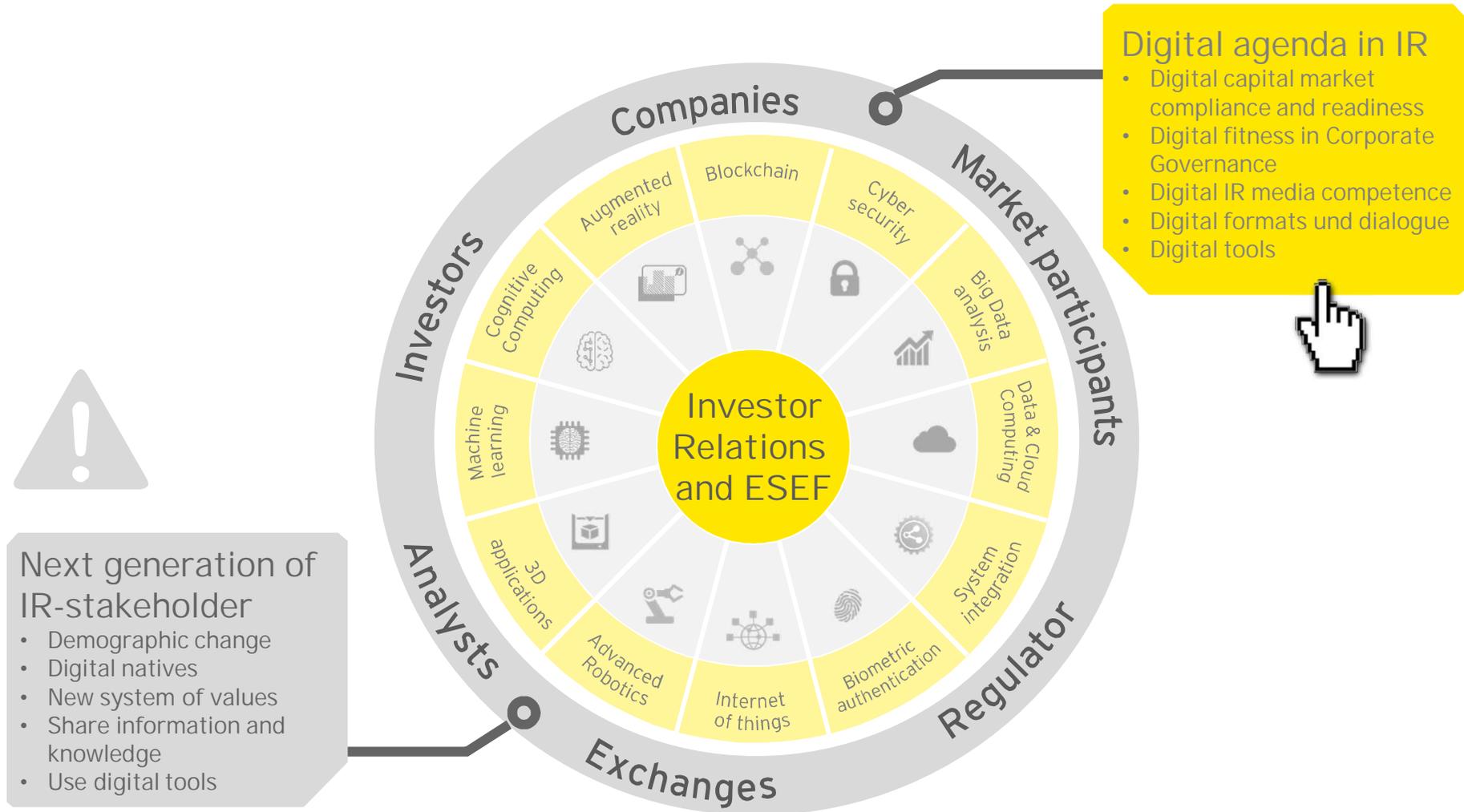
Q What influence has the digitalization on the media coverage?



Source DIRK/EY: Digitalization in Investor Relations Practice, 2018

ESEF – one in the new set of digital IR tools

The move to digital disclosures globally and entrance of new service providers



Beyond ESEF – Chancen und Risiken für die Pflicht und die Kür

Implikationen für Investor Relations



Neuer IR Kanal and „growing democratised access“

- In den IR etabliert sich ein weiterer wichtiger Kanal: die Maschine-zu-Maschine-Kommunikation.

Noch effizienter, akkurater(?) und schneller!

- Finanzdaten des Abschlusses können so treffsicher von cleveren Algorithmen ausgelesen werden. Smarte Analysesoftware erlaubt Investoren hochautomatisierte Peergroupvergleiche und Kennzahlenanalysen in Echtzeit.



Mehr Research und Aufmerksamkeit für SME?

- Tagging und Mapping erleichtern automatisierten Research und bergen das Potenzial, nach MiFID II den Research für kleine und mittlere Emittenten zu demokratisieren.

Relevanterer News-flow und Steigerung Liquidität?

- Im Sekundärmarkt ergeben sich durch die höhere Verfügbarkeit von Informationen und Research die Chance auf mehr Liquidität.



Ansprechpartner



Dr. Martin Steinbach
Partner
EMEIA and GSA IPO Leader
Financial Accounting
Advisory Services

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3 - 5
65760 Eschborn/Frankfurt am Main

Tel.: +49 (6196) 996 11574
Fax: +49 (181) 3943 11574
Mobile: +49 (160) 939 11574
martin.steinbach@de.ey.com



Gerd Winterling
Wirtschaftsprüfer
Partner
Financial Accounting
Advisory Services

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3 - 5
65760 Eschborn/Frankfurt am Main

Tel.: +49 (6196) 996 24271
Fax: +49 (181) 3943 24271
Mobile: +49 (160) 939 24271
gerd.winterling@de.ey.com

ey.com/de/ipo-and-listing

[IPO & IR ebook](#)



EY | Assurance | Tax | Transactions | Advisory

Die globale EY-Organisation im Überblick

Die globale EY-Organisation ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Leistungen stärken wir weltweit das Vertrauen in die Wirtschaft und die Finanzmärkte. Dafür sind wir bestens gerüstet: mit hervorragend ausgebildeten Mitarbeitern, starken Teams, exzellenten Leistungen und einem sprich-wörtlichen Kundenservice. Unser Ziel ist es, Dinge voranzubringen und entscheidend besser zu machen – für unsere Mitarbeiter, unsere Mandanten und die Gesellschaft, in der wir leben. Dafür steht unser weltweiter Anspruch „Building a better working world“.

Die globale EY-Organisation besteht aus den Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig und haftet nicht für das Handeln und Unterlassen der jeweils anderen Mitgliedsunternehmen. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Weitere Informationen finden Sie unter www.ey.com.

In Deutschland ist EY an 22 Standorten präsent. „EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Publikation auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited.

© 2020

Ernst & Young GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

All Rights Reserved.

www.de.ey.com

